

**Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (BFSAIT) - praxisintegriert**

Aufnahmeantrag für das Schuljahr \_\_\_\_/\_\_\_\_

**Bewerber\*in**

Nachname		Vorname	
Geburtsname		Geschlecht (bitte ankreuzen) <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> divers	
Geburtsdatum			
Geburtsland		Geburtsort	
Religions- zugehörigkeit (freiwillige Angabe)		Staats- angehörigkeit (freiwillige Angabe)	
Straße/ Hausnummer		PLZ/ Wohnort	
E-Mail		Kreis (z.B. BB)	
Telefonnr. mit Vorwahl		Handynr.	

**Gegebenenfalls Erziehungsberechtigte\*r**

(nur bei Minderjährigen – bitte alle Erziehungsberechtigten angeben)

Nachname, Vorname	
Adresse	
Telefon mit Vorwahl	
Handynr.	
E-Mail	

**Gegebenenfalls Erziehungsberechtigte\*r**

(nur bei Minderjährigen – bitte alle Erziehungsberechtigten angeben)

Nachname, Vorname	
Adresse	
Telefon mit Vorwahl	
Handynr.	
E-Mail	

**Vorbildung (laut Aufnahmevoraussetzungen – zutreffendes bitte ankreuzen)**

- Hauptschule (Deutsch mind. 3, Durchschnitt aller Fächer mind. 3,0)
- BEJ (Deutsch mind. 3, Durchschnitt aller Fächer mind. 3,0)
- Hauptschule in Verbindung mit einer mindestens zweijährigen abgeschlossenen Berufsausbildung
- BEJ in Verbindung mit einer mindestens zweijährigen abgeschlossenen Berufsausbildung
- Sonstige:

Schulname

Schulort

**Geben Sie bitte hier alle Schulen in der Reihenfolge Ihrer Prioritäten an, bei denen Sie sich für die Ausbildung zur sozialpädagogischen Assistenz/ zum\*zur Kinderpfleger\*in beworben haben:**

Schule 1. Wahl	Schule 2. Wahl	Schule 3. Wahl
----------------	----------------	----------------

**Bitte zutreffendes ankreuzen:**

- Hiermit erkläre ich, dass ich mich bisher noch nie an einer Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (praxisintegriert) oder Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz oder Berufsfachschule für Kinderpflege beworben habe.
- Ich habe bereits einmal an einem Aufnahmeverfahren an folgender Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (praxisintegriert) oder Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz oder Berufsfachschule für Kinderpflege teilgenommen (mit Angabe der Jahreszahl):  
 \_\_\_\_\_
- Ich habe bereits einmal folgende Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz (praxisintegriert) oder Berufsfachschule für sozialpädagogische Assistenz oder Berufsfachschule für Kinderpflege besucht (mit Angabe der Jahreszahl und des Ergebnisses):  
 \_\_\_\_\_

**Ausbildungsvertrag**

Zum Zeitpunkt der Antragstellung liegt ein Ausbildungsvertrag vor (zutreffendes bitte ankreuzen):

- ja
- nein (Beachten Sie, dass ohne diesen eine Aufnahme in die Berufsfachschule nicht möglich ist.)

**Anhänge (bitte ankreuzen)**

- ➔ Überprüfen Sie vor Abgabe dieses Antrages das Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen. Der Antrag kann nur bearbeitet werden, wenn diese vollständig vorliegen!
- Lebenslauf in tabellarischer Form mit Angaben über den bisherigen Bildungsgang
- 1 Passbild – Rückseite mit Namen versehen, nicht geklebt!
- Abschlusszeugnis (beglaubigt)  
 (Sollte Ihnen das Abschlusszeugnis zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht vorliegen, dann reichen Sie bitte Ihr beglaubigtes Halbjahreszeugnis ein. Das Abschlusszeugnis reichen Sie nach, sobald es Ihnen vorliegt. Die Aufnahme in die Berufsfachschule kann nur erfolgen, wenn das Abschlusszeugnis vorliegt.)
- ggf. beglaubigte Kopie des Berufsabschlusszeugnisses
- ggf. weitere berufliche Tätigkeitsnachweise, insbesondere geleistete Praktika in sozialpädagogischen Einrichtungen innerhalb der letzten fünf Jahre
- Arbeitsvertrag mit dem Träger (muss spätestens sechs Wochen nach Zusage des Schulplatzes der Schule vorliegen)
- Erklärung des Trägers einer Tageseinrichtung für Kinder über die Zusage eines Ausbildungsplatzes (Die Erklärung muss spätestens sechs Wochen nach Zusage des Schulplatzes der Schule vorliegen.)

Bei Bewerber\*innen mit ausländischen Schul- und/oder Berufsabschlüssen und Nicht-Muttersprachler\*innen:

- Nachweis über ausreichende deutsche Sprachkenntnisse (mindestens Niveau B1)
- ➔ Zeugnisanerkennung ausschließlich durch das Regierungspräsidium Stuttgart. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/abt7/zeugnisanerkennungsstelle/>

_____	_____
Ort, Datum	Unterschrift Bewerber*in
_____	_____
Unterschrift Erziehungsberechtigte*r bei Minderjährigen	Unterschrift Erziehungsberechtigte*r bei Minderjährigen

**Erklärung des Trägers einer Tageseinrichtung für Kinder  
über die Zusage eines Ausbildungsplatzes zur sozialpädagogischen Assistenz (BFSAIT) - praxisintegriert**

Bitte dieses Formular ausgefüllt an die Schule zurücksenden.

Wir sind bereit, \_\_\_\_\_ (Vor- und Nachname Bewerber\*in)

ab dem \_\_\_\_\_ für die Dauer von drei Schuljahren  
zur praxisintegrierten Ausbildung **zur sozialpädagogischen Assistenz (BFSAIT)** einzustellen.\*

Die Praxiszeiten für die folgenden zwei Altersgruppen können wir in unserer Einrichtung abdecken:

- Unter Dreijährige                       Altersgruppe 3 - 6 Jahre                       Schulkind/Jugendliche

**Anschrift des Trägers**

Name	
Straße/ Hausnummer	
PLZ/ Ort	
Telefon	
E-Mail	

**Anschrift der Einrichtung**

Name	
Straße/ Hausnummer	
PLZ/ Ort	
Telefon	
E-Mail	
Öffnungszeiten der Einrichtung	
Name der Anleitung	

**Praxiszeiten**

Die Praxiszeiten für das kommende Schuljahr finden Sie auf unserer Homepage

([www.hilde-domin-schule.de](http://www.hilde-domin-schule.de) -> Ferien- und Blockpläne -> Blockplan Sozialpädagogik), sobald diese feststehen.

Name, Vorname	
Ort, Datum	Unterschrift des Trägers (bzw. der von ihm bevollmächtigten Person)

Die Daten werden unter Berücksichtigung des Datenschutzes gespeichert (siehe letzte Seite).

\*Der\*Die Auszubildende ist in bilingualen Einrichtungen als deutschsprachige Bezugsperson einzusetzen.

Die Praxisstelle ist maximal ca. 25 km von der Hilde-Domin-Schule in Herrenberg entfernt.

Ausnahmeregelungen sind von dem\*der Auszubildenden schriftlich bei der Abteilungsleitung Sozialpädagogik zu beantragen.

## Hinweis zur Informationspflicht gegenüber Betroffenen nach Art. 13 der EU-DSGVO

Die nachstehenden Informationen dienen der Transparenz sowie der Ausübung Ihrer Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung personenbezogener Daten.

Die für den Datenschutz **verantwortliche Stelle** nach Art. 4, Nr. 7 EU-DSGVO ist die Stelle, die personenbezogene Daten verarbeitet. In diesem Fall ist dies die Schulleiterin der Hilde-Domin-Schule:

Hilde-Domin-Schule  
Frau OStD'in Marion Schönhaar  
Längenholz 8, 71083 Herrenberg  
Tel.: 07032/94 71-0  
[post@hilde-domin-schule.de](mailto:post@hilde-domin-schule.de)

Den **behördlichen Datenschutzbeauftragten** der Hilde-Domin-Schule können Sie über folgende E-Mail-Adresse kontaktieren: [datenschutzbeauftragter@hilde-domin-schule.de](mailto:datenschutzbeauftragter@hilde-domin-schule.de)

### Verwendungszwecke:

Personenbezogene Daten werden zum Zwecke der Erfüllung des Erziehungs- und Bildungsauftrags nach §1 SchG verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage für die Erhebung der umseitigen Daten bildet Art. 6, Abs. 1 e der DSGVO.

### Kategorien personenbezogener Daten:

- 1. Namen, Geburts- und Kontaktdaten, Noten, Zeugnisse, Prüfungsarbeiten
- 2. Bewerbungsunterlagen, Leistungsbeurteilungen, päd. Einschätzungen, Abwesenheits- und Krankheitszeiten, Daten zu Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen, Klassenarbeiten und andere Leistungsnachweise

### Kategorien von Empfängern:

schulintern, Erziehungsberechtigte bzw. gesetzl. Vormund, Jugendamt und Jugendhilfe,  
Auftragsdatenverarbeitung: Fa. Untis

### Kriterien für die Speicherdauer:

- Daten der Kategorie 1 werden entsprechend der jeweils gesetzlich vorgeschriebenen Archivierungspflicht gespeichert.
- Daten der Kategorie 2 werden längstens bis ein Jahr nach dem Schulaustritt gespeichert.

### Sie haben mit der Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten

- das **Recht auf Auskunft** über die betreffenden personenbezogenen Daten, deren Verwendungszwecke, Kategorien, Empfänger, Speicherdauer sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung,
- ein **Widerspruchsrecht** gegen die Verarbeitung sowie das **Recht auf Datenübertragbarkeit**,
- ein **Beschwerderecht** gegenüber dem Regierungspräsidium Stuttgart, der Aufsichtsbehörde der Hilde-Domin-Schule,
- ein **Auskunftsrecht** über verfügbare Informationen über die Herkunft der Daten, soweit diese nicht von der betroffenen Person selbst erhoben wurden.